

# > Unsere Sterkrader

Wir  
wünschen Ihnen und  
Ihrer Familie ein  
besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Start in  
das Jahr 2017

 Finde dein  
Zuhause.



**Kontakt:**

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft  
Oberhausen-Sterkrade eG  
Kleine Eichelkampstr. 1 / 46145 Oberhausen  
Telefon 0208 69005 - 0  
Fax 0208 69005 - 10  
Internet www.sterkrader.de  
E-Mail info@sterkrader.de

**Öffnungszeiten:**

montags	9.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs	9.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags	14.00 bis 17.00 Uhr
freitags	9.00 bis 12.00 Uhr

**und nach Vereinbarung!****Telefonische Erreichbarkeit:**

montags bis mittwochs	7.30 bis 13.00 Uhr 13.30 bis 16.00 Uhr
donnerstags	7.30 bis 13.00 Uhr 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags	7.30 bis 12.30 Uhr

Außerdem sind alle Mitarbeiter/innen Ihrer Sterkrader Wohnungsgenossenschaft per E-Mail zu erreichen.

**>> Impressum****> Unsere Sterkrader 2.16/Nr. 20****Herausgeber:**

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft  
Oberhausen-Sterkrade eG

**V.i.S.d.P.:**

Olaf Rabsilber

**Redaktion & Layout:**

Cornelia Behrendt/Martin Lammsfuß

**Druck:**

Walter Perspektiven GmbH, Oberhausen

**Auflage:**

4000 Exemplare

Alle Angaben zu Terminen und weitere Informationen sind gewissenhaft recherchiert. Aus rechtlichen Gründen sind diese Angaben jedoch ohne Gewähr.

**>> Editorial**

Liebe Mitglieder,  
werte Leserinnen und Leser,

das Jahr 2016 neigt sich dem Ende entgegen. Es ist viel in der Welt, aber auch bei uns passiert. Wir sollten uns vor Augen halten, wie wichtig ein friedvolles Miteinander, Toleranz und demokratische sowie soziale Grundwerte sind.

Für uns als Genossenschaft war das Jahr 2016 positiv. Wir haben unser Stadtteilprojekt „Wohnen im Alsfeld“ mit 100 Wohnungen fertig gestellt. Durch unsere Quartiersentwicklungen haben wir weitere Bestände modernisiert und dadurch Mehrwert für unsere Mieter und Mitglieder geschaffen.

Das Thema Sicherheit gewinnt weiter an Bedeutung. Unter anderem haben wir durch den Einbau von Rauchwarnmeldern mit einem genossenschaftlichen Modell Konzepte umgesetzt. Aber auch die Kooperation mit der Polizei Oberhausen bei der Aktion „Riegel vor!“ ist für uns von Bedeutung.

Zu den genannten Themen finden Sie in dieser Ausgabe unseres Mitgliedermagazins einige interessante Berichte.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allen Dingen ganz viel Gesundheit!

Ihr  
Olaf Rabsilber


**Die 90. Vertreterversammlung**

>> Ein rundes Jubiläum!



Infos zum Bild:

Unser Aufsichtsratsvorsitzender Bernhard Elsemann und Vorstandsvorsitzender Olaf Rabsilber gratulieren den Jubilaren 2016

Die 90. Vertreterversammlung der Sterkrader Wohnungsgenossenschaft fand am 25. Mai 2016 – traditionell am Mittwoch vor Fronleichnam – im Saal des Elly-Heuss-Knapp-Quartiers statt. Trotz des herrlichen Kirmeswetters nahmen zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter an der Versammlung teil. Entscheidungen und Beschlüsse konnten einstimmig auf den Weg gebracht werden.

Im Rahmen der Jubilarehrung bedankten sich Bernhard Elsemann, Aufsichtsratsvorsitzender, und Olaf Rabsilber, geschäftsführendes Vorstandsmitglied, bei 19 Mitgliedern der Vertreterversammlung für ihr langjähriges Engagement und ihre Treue.

Im weiteren Versammlungsverlauf berichteten Aufsichtsrat und Vorstand über das Geschäftsjahr 2015. Überzeugende Zahlen unterstrichen, dass die Sterkrader Wohnungsgenossenschaft erfolgreich und verantwortungsvoll zum Wohl ihrer Mitglieder gewirtschaftet hat.

Olaf Rabsilber stellte den Fortschritt der gelungenen Neubaumaßnahme „Wohnen im Alsfeld“ vor, ebenso die aufwändige Bestandspflege durch umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen und gab einen Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2015 mit den durchgeführten Aktivitäten für unsere Mitglieder.

Herr Elsemann bestätigte die gute Arbeit des Vorstandes und des gesamten Mitarbeiterteams. Er dankte auch allen anwesenden Vertreterinnen und Vertretern für ihr Engagement.

Nach Feststellung des Jahresabschlusses folgte die Vertreterversammlung dem Vorschlag von Aufsichtsrat und Vorstand, eine Dividende von 4 % an die Mitglieder auszuschütten. Im Anschluss an die Berichte wurden Aufsichtsrat und Vorstand einstimmig entlastet.

Bei den anstehenden Aufsichtsratswahlen wurden die turnusmäßig ausscheidenden Mitglieder Karin Lang, Christiane Leprich und Werner Andermahr einstimmig wiedergewählt.

**Ihre Ansprechpartnerin**

Jennifer Straatmann

0208 69005 - 28

## Erfolgreiche Ausbildung und Übernahme

>> Unsere Auszubildende, Lisa Gajewski, hat im Juni dieses Jahres ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau mit Bravour abgeschlossen. Sie gehört zu den besten Absolventen/innen der IHK-Abschlussprüfungen des Jahres 2016 und wurde im September vor 600 Gästen in der Luise-Albertz-Halle in Oberhausen für ihre hervorragende Leistung ausgezeichnet. Frau Gajewski unterstützt nun die Abteilung Rechnungswesen und ist bei allen Fragen rund um den Bereich Betriebskostenabrechnung gern behilflich.

Infos zum Bild:

von links nach rechts:

Der Vorsitzende des Berufsbildungsausschusses, Martin Unterschemmann, Lisa Gajewski, der Geschäftsführer der Aus- und Weiterbildung bei der IHK zu Essen, Hans Michaelsen



## Beginn der Ausbildung

>> Im August dieses Jahres hat unser Team tatkräftige Unterstützung bekommen: Hannah Krausenbaum (18 Jahre) hat bei uns ihre dreijährige Ausbildung zur Immobilienkauffrau begonnen. Zuvor hat sie nach ihrem Abitur ein Au-Pair-Jahr in Australien verbracht und hierbei auch die Gelegenheit genutzt, Land und Leute kennen zu lernen. Ihre Freizeit verbringt sie gern mit ihrer Familie und ihren Freunden, so zum Beispiel bei Kino- und Konzertbesuchen. Sie liest sehr gern und besucht regelmäßig das Fitnessstudio.



## Ausbildungsprojekt im EBZ vorgestellt

>> Am 4. April 2016 fand in Bochum der alljährliche Ausbildungstag der privaten Berufsschule im Europäischen Bildungszentrum EBZ unter dem Motto „Verantwortung übernehmen – Verantwortung übernehmen“ statt.

Während der Veranstaltung wurde durch unterschiedlich große Unternehmen der Weg zur verantwortungsvollen und eigenständigen Arbeit für Berufsstarter vorgestellt.

Die Fotos zeigen von links nach rechts, das EBZ, und die fertige Gästewohnung

Auch wir durften die Chance nutzen, eines unserer Ausbildungsprojekte „Von der Leerwohnung zur Gästewohnung“ - seinerzeit von drei Auszubildenden: Marvin Knese, Hannah Kommescher und Stefanie Kistingler begleitet - zu präsentieren.

Nach einer bildlichen Anschauung und Erläuterung des Projektes durch Olaf Rabsilber und Marvin Knese, der als ehemaliger Auszubildender hieran beteiligt war, fand eine Podiumsdiskussion aller Unternehmen statt, die unser Konzept der Verantwortungsübergabe als gelungen bezeichnete.



## Einbau von Rauchwarnmeldern

>> Der Einbau von Rauchwarnmeldern wurde in den letzten Wochen durchgeführt und ist bis auf ein paar Einzelfälle abgeschlossen.



Hiermit setzen wir nicht nur eine gesetzliche Vorgabe um, sondern sind uns sicher, einen entscheidenden Schritt für die Sicherheit unserer Mieter gegangen zu sein. Auch die Ausstattung über die gesetzliche Mindestanzahl hinweg unterstützt die Flexibilität der Mieter bei der Nutzung der Wohnräume, ohne die Sicherheit „aus dem Auge zu verlieren“.

In Verbindung mit dem vertraglich festgelegten Service durch die Firma Techem, dem technischen Fortschritt der Geräte, als auch durch die sichergestellte Wartung sind wir in diesem Bereich für die Zukunft gut aufgestellt.

Ihr Ansprechpartner bei uns

Marvin Knese 0208 69005 - 39

Bei Fragen zu und Problemen mit Rauchwarnmeldern

**Techem 24-Std.-HOTLINE** 01802 0012 64  
(6 ct/Verbindung dt. Festnetz, max. 42 ct/Min dt. Mobilfunk)

## Digitaler Fortschritt - Kabel TV

>> Im Juni 2017 endet das analoge Fernsehen im Kabelnetz. Viele haben ihre Vorbereitungen bereits getroffen und entsprechende Receiver oder moderne TV-Geräte angeschafft. Auch die Kabelbetreiber haben in der Vergangenheit bereits umfangreich informiert und die Umstellung bei dem Kunden vorangetrieben.

Sollten Sie einen neuen Kabelreceiver im Fachhandel erwerben wollen, erkundigen Sie sich lieber im Vorfeld beim Kabelbetreiber oder dem Fachhändler.



Ob Sie bereits digital fernsehen, erkennen Sie unter anderem daran, dass Sie nahezu 100 verschiedene Sender empfangen. Der einfachste Hinweis ist jedoch das Empfangsgerät. Mit einem Röhrenfernseher oder einem älteren Flachbildfernseher, der vor 2010 gebaut wurde, ist es in der Regel nur möglich, analoges Fernsehen zu schauen, wenn kein zusätzlicher Digital-Receiver (Empfangsgerät für digitales Fernsehen) angeschlossen ist.

Haben Sie noch einen eigenen abgeschlossenen oder gar keinen Kabelvertrag? Dann wechseln Sie doch in diesem Zuge direkt zu uns! Über den Dauernutzungsvertrag können wir Ihnen in Kooperation mit der GFKO. einen günstigeren Kabelempfang (**11,90 EUR/mtl.**) gewährleisten.

Welche Vorteile bringt das digitale Fernsehen?

Mit Einführung des digitalen Übertragungsstandards kann eine wesentlich höhere Programmvierfalt angeboten werden und das bei besserer Bild- und Tonqualität. Digitales Fernsehen bietet schon jetzt mehr als 100 Programme und viele davon sogar in HD (High Definition), einer besonders feinen Bildauflösung.

Ihre Ansprechpartner

Martin Lammsfuß 0208 69005 - 21  
**GFKO.** 0208 45 85 - 313

## Verleihung des ersten Genossenschaftspreises

>> Anlässlich des 90. Unternehmensgeburtstages der Sterkrader Wohnungsgenossenschaft...

...im Jahr 2015 wurde die Auslobung eines jährlich wiederkehrenden Genossenschaftspreises beschlossen. Durch diesen Preis wird die Sterkrader Wohnungsgenossenschaft im Stadtgebiet Oberhausen soziale und kulturelle Aktivitäten unterstützen.

Der erste Genossenschaftspreis in Höhe von 5.000 Euro ist nach gemeinsamen Beschluss von Aufsichtsrat und Vorstand an den Förderkreis Burg Vondern e. V. übergeben worden. Der Vorsitzenden des Förderkreises Burg Vondern e. V., Walter Paßgang, und sein Stellvertreter, Hagen Hoffmann, nahmen den Preis durch den Aufsichtsratsvorsitzenden der Sterkrader Wohnungsgenossenschaft, Bernhard Elsemann, und dem Vorstandsvorsitzenden, Olaf Rabsilber, entgegen.

Der Förderkreis Burg Vondern e. V. kümmert und engagiert sich in besonderem Maße um die inzwischen 750 Jahre alte Burg Vondern und sieht seine Aufgabe auch darin, das kulturhistorische Denkmal der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen.

Die Burg Vondern ist eines der ältesten Gebäude unserer Stadt und bietet heute Raum für viele verschiedene soziale und kulturelle Veranstaltungen, die von vielen Bürgerinnen und Bürgern besucht werden. Zu den Verdiensten der Förderer gehören insbesondere zahlreiche Modernisierungen der Burg.



**Infos zum Bild:**

von links nach rechts: Vorsitzender des Fördervereins Burg Vondern e. V., Walter Paßgang, Aufsichtsratsvorsitzender Bernhard Elsemann, Vorstandsvorsitzender Olaf Rabsilber, stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins, Hagen Hoffmann

## PC-Monitore für den guten Zweck

>> 17 PC-Monitore fanden ein neues Zuhause

Im Juni dieses Jahres übergab der Vorstandsvorsitzende Olaf Rabsilber gemeinsam mit seinem Kollegen Marvin Knese insgesamt 17 noch sehr gut erhaltene 22-Zoll-Monitore an die Schulleiterin der Friedrich-Ebert-Realschule in Oberhausen-Sterkrade, Frau Erika Ilgen, die über den Neuzugang sehr erfreut war. Mit dieser Spende konnten wir eine Unterstützung zur weiteren digitalen Entwicklung der Schule beitragen.

Für Marvin Knese war dies gleichzeitig eine kleine Reise in die Vergangenheit, da er selbst noch vor einigen Jahren hier erfolgreich die Schulbank gedrückt hat.



**Infos zum Bild:**

von links nach rechts: Marvin Knese, Erika Ilgen und Olaf Rabsilber

## Aktuelles aus Klosterhardt

>> St. Martin ritt durch Schnee und Wind...

Die Mieter des Wohnhauses Klosterhardter Straße 43a organisieren seit einigen Jahren einen eigenen St.-Martins-Umzug, der sich bei allen Nachbarn der Mehrgenerationen-Wohnanlage Klosterhardter Straße großer Beliebtheit erfreut.

Anschließend fand bei heißem Glühwein und Grillbratwurst ein gemütlicher Ausklang der Veranstaltung statt.

Seit mehreren Jahren organisieren Frau Ziegler und ihre Nachbarn noch weitere Veranstaltungen, um die Gemeinschaft in der Wohnanlage zu fördern. So zum Beispiel Apfel-Feste, gemeinsame Reibekuchen-Essen und bunte Karnevalsveranstaltungen.

Schnee und Wind hatte der Wettergott in diesem Jahr zwar nicht im Angebot, allerdings konnte selbst strömender Regen die begeisterten Nachbarn nicht von der Teilnahme am Umzug abhalten.

Wir finden, dass so viel Eigeninitiative einen Platz in unserem Mitglieder-magazin verdient hat und freuen uns, Ihnen einige Impressionen vom diesjährigen St. Martins-Umzug zeigen zu können.

Frau Ziegert, eine der Organisatorinnen des jährlich stattfindenden St. Martins-Umzuges, war besonders stolz auf ihre Enkelin Lea Marie, die in diesem Jahr den Heiligen Martin darstellen durfte und auf einem hölzernen Ross den Umzug, an dem sich Jung und Alt beteiligten, anführte.



## Jüngstes Mitglied

>> Wir freuen uns, Ihnen auch in dieser Ausgabe unseres Mitglieder-magazins unser jüngstes Mitglied vorzustellen:



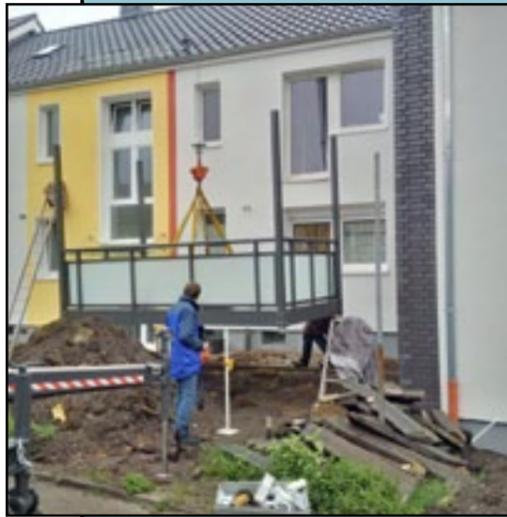
Malia Wispel, geb. am 20.03.2016

## Modernisierungen 2016

>> Qualität, Energieeinsparung und Umweltschutz sind unsere Ziele

Neben den zwischenzeitlich jährlich wiederkehrenden umfangreichen energetischen und qualitätssteigernden Modernisierungen auf dem Tackenberg und an der Bergischen Hufe/ Flandernstraße haben wir in diesem Jahr auch wieder mehrere Teilmodernisierungen begonnen, die in den jeweiligen Gebieten fortgesetzt werden.

Am Tüsselbeck in Schmachtdorf hatten drei Häuser an der Hinterfront bergbaubedingte Risse. Daher haben wir die Hinterfronten gedämmt und die Häuser neu angestrichen. In dem Zuge haben wir die Fenster an der Hinterfront mit Rollläden versehen. Neben einer vor Kurzem ausgeführten Speicherbodendämmung erwarten wir für die Mieter eine spürbare Reduktion der Heizkosten. Daher werden wir auch die weiteren Häuser Am Tüsselbeck zukünftig in gleicher Art modernisieren.



Gleichzeitig haben wir begonnen, unsere Häuser an der Schachtstraße aufzuwerten. Da die Front der Häuser bereits mit Klinker erstellt wurde und große Flächen der Giebel mit Schiefer verkleidet waren, haben wir die Rückseite von vier Häusern gedämmt und angestrichen. Die alten Balkone wurden abgeschnitten und durch größere Vorsatzbalkone ersetzt. Die Hauseingänge haben neue Vordächer erhalten. In den nächsten Jahren werden wir diese Maßnahmen an der Schacht-/Gruben- und Dammstraße weiter fortführen.

Weiterhin haben wir neben den jährlich geplanten Großmaßnahmen auch kleinere, meist aus Mieterwünschen heraus geplante, Vorhaben umgesetzt, wie z.B. einen Balkonanbau auf der Tackenbergstraße 135, 137. Die Häuserreihe Tackenbergstraße 97 bis 105 wurde neu angestrichen und einige Bäder aufgrund von altersbedingten Beeinträchtigungen in unserem Bestand für unsere Mieter umgebaut sowie Türen in einigen Wohnungen erneuert.



Nicht zu vergessen sind wieder zahlreiche Leerwohnungen, die 2016 komplett saniert wurden. Auch hier haben wir gezielt darauf geachtet, neben einer guten Qualität auch Barrieren abzubauen, um für die neuen Mieter ein langes und komfortables Wohnen zu ermöglichen.

Für das Jahr 2017 laufen die Planungen schon wieder auf „Hochtouren“. Bereits im Februar oder im März 2017 wollen wir im Bereich Tackenberg loslegen. Folgen werden die nächsten Häuser im Bereich der Flandernstraße und Bergische Hufe und der Gruben-/ Schacht-/Dammstraße. Auch Am Tüsselbeck geht es weiter.

Wie in den Vorjahren werden wir aber auch kleinteiligere Qualitätsverbesserungen an unseren Häusern angehen und einigen Mieterwünschen nach Modernisierungen in den Wohnungen nachkommen.

### Ihr Ansprechpartner

Martin Lammsfuß 0208 69005 - 21

## Stadtteilprojekt „Wohnen im Alsfeld“

>> Geschafft!

Für viele der am Neubau Beteiligten fühlt es sich so an, als sei der Spatenstich im Juni 2013 mit dem Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW, Michael Groschek, dem Verbandsdirektor des VdW Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e. V., Rechtsanwalt Alexander Rychter sowie Vorstand und Aufsichtsrat unserer Genossenschaft erst ein paar Wochen her.

Tatsächlich haben aber Ende Juli 2016 die ausführenden Firmen ihre Arbeiten an den 100 Wohnungen beendet, die die Mieterinnen und Mieter zwischenzeitlich bezogen haben.



Auch die Gestaltung der Außenanlage konnte mit der Pflanzung der letzten Bäume abgeschlossen werden und erhält viel Lob von Bewohnern und Nachbarn der Anlage. Die ersten Kinder nutzen den Spielplatz zum Toben und die Nachbarschaft nutzt die Fläche zum geselligen Austausch.

Da der Rücklauf der Mieterinnen und Mieter als auch der Besucher bislang positiv war, sind wir stolz, einiges richtig gemacht zu haben und durch den Neubau viel Erfahrungen und Ideen für die Zukunft gesammelt zu haben.

### Ihr Ansprechpartner

Martin Lammsfuß 0208 69005 - 21

## Aktion „Riegel vor“

>> Sichern Sie Ihre Wohnung

In den Herbst- und Wintermonaten wird die Zahl der Wohnungseinbrüche erfahrungsgemäß ansteigen. Die Täter nutzen vermehrt die frühe Dunkelheit und kommen meist tagsüber sowie am frühen Abend. Sie nutzen Ihre Abwesenheit und die günstige Gelegenheit rigoros aus. Lassen Sie Ihr Wohnobjekt daher möglichst bewohnt aussehen und die Beleuchtung automatisch bei Dämmerung eingeschaltet. Nutzen Sie dazu z. B. Zeitschaltuhren.

Klassische Schwachstellen sind Fenster und Balkon-/Terrassentüren sowie Wohnungseingangstüren. Die Fenster bei Abwesenheit daher immer schließen und nicht in „Kipp-Stellung“ belassen. Die Wohnungseingangstür immer verschließen. In die Hausflure von Mehrfamilienhäusern gelangen die Täter meist ohne Probleme durch Klingeln bei Nachbarn oder durch offene Haus-, Hof- und Kellertüren. Dagegen können Sie etwas tun!

Fenster können durch das Nachrüsten mit einbruchhemmenden Produkten (Fensterzusatzschlösser, Scharnierseitensicherungen oder auch sog. Pilzkopfbeschläge) deutlich sicherer gemacht werden. Türen können durch den Einsatz einbruchhemmender Schlösser, Schließzylinder, Schließbleche und Zusatzsicherungen (z. B. Querriegel) einen guten Einbruchschutz bieten.

### Ihre nächste Polizeidienststelle:

Polizeipräsidium Oberhausen  
Friedensplatz 2-5  
46045 Oberhausen  
Tel. 0208/826-0



Setzen Sie auf eine starke soziale Gemeinschaft. Aufmerksame Nachbarn sind ein sehr guter Einbruchschutz. Fremde Personen, die Ihnen in Fluren, Gärten, Höfen etc. auffallen, melden Sie sofort der Polizei unter 110.

Kundschaften Personen in fremden Autos augenscheinlich die Gegend aus, notieren Sie sich das Kennzeichen und verständigen Sie die Polizei. Jeder Hinweis ist wichtig und erwünscht!

Seit August 2014 besteht zudem eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Polizei Oberhausen und der ARGE Oberhausen - Arbeitsgemeinschaft Oberhausener Wohnungsgenossenschaften -. Seitdem ließen sich bereits viele unserer Mieter durch die Polizei Oberhausen über präventiven Einbruchschutz beraten und/oder setzten entsprechende Sicherungen der Wohnung um.

### Kostenlose technische Beratung:

Kriminalhauptkommissar Dirk Schmidt vom Kommissariat Kriminalprävention / Opferchutz der Polizei Oberhausen berät Sie gern kostenlos zum Thema „Sicherheit rund um die Wohnung“.

Tel.: 0208/ 826-4511

### Ihr Ansprechpartner

Martin Lammsfuß 0208 69005 - 21

## Gewinner Rätsel Ausgabe 01.2016

>> Die drei Gewinner unseres Bilderrätsels „Malermeister Pinselstrich“, unsere Mitglieder Helmut Heib, Jörg Katernberg und Hartmut Kehr, konnten sich jeweils über einen Verzehrgutschein in Höhe von 30 EUR – einzulösen im Cafe Cordes in Sterkrade – sowie über je zwei Eintrittskarten für die aktuelle Ausstellung „Wunder der Natur“ im Gasometer Oberhausen, freuen.

## 50 und 60 Jahre Mitglied

>> Bei einem kleinen Empfang im August 2016 im Sterkrader Café Cordes wurden die Mitglieder der Sterkrader Wohnungsgenossenschaft geehrt, die dem Unternehmen seit 50 bzw. sogar 60 Jahren die Treue halten. Bei hochsommerlichen Temperaturen sind einige der zu ehrenden Mitglieder - teilweise mit Begleitung - der Einladung des Vorstandes gefolgt.

Die Vorstandsmitglieder Olaf Rabsilber und Karlheinz Reiterer bedankten sich bei den Jubilaren für ihre jahrzehntelange Treue mit einem bunten Sommerstrauß.

Bei einem anschließenden gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen wurde nicht nur über alte Zeiten geplaudert. Auch aktuelle Dinge rund um das Thema Wohnen wurden diskutiert.

Wir wünschen an dieser Stelle noch einmal allen Jubilaren, auch denen, die an dem Empfang leider nicht persönlich teilnehmen konnten, alles Gute und ganz viel Gesundheit.

### 50 Jahre

Adlers, Alfred  
Apel, Siegfried  
Cepus, Johann  
Gamerschlag, Karl-Heinz  
Grosse, Agathe  
Gruna, Siegfried  
Huch, Günther  
Kissling, Heinrich  
Klüser, Bodo  
Kornelius, Josef  
Lange, Hans-Juergen  
Mangelmann, Bernhard

Meyer, Karl-Heinz  
Müller, Rolf  
Münstermann, Leo  
Pierog, Georg  
Roll, Wolfgang  
Schlegelmilch, Egon  
Schmitz, Ferdinand  
Selke, Helga  
Sklenak, Friedel  
Spiegel, Helmut  
Stitz, Gustav  
Werner, Emilie  
Willner, Rolf



Infos zum Bild:  
Die Vorstandsmitglieder  
Olaf Rabsilber und Karlheinz Reiterer  
gratulieren den Jubilaren 2016

### 60 Jahre

Hurt, Johann  
Wülbeck, Wilhelm

## Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit

>> Nachdem wir erfahren haben, dass unsere langjährigen Mitglieder, die Eheleute Radtke aus Schmachtendorf sowie die Eheleute Horn aus dem Alfeld in diesem Jahr ihre Diamantene Hochzeit feiern konnten, haben wir dies gern zum Anlass genommen, beiden Jubelpaaren unsere Glückwünsche auszusprechen.

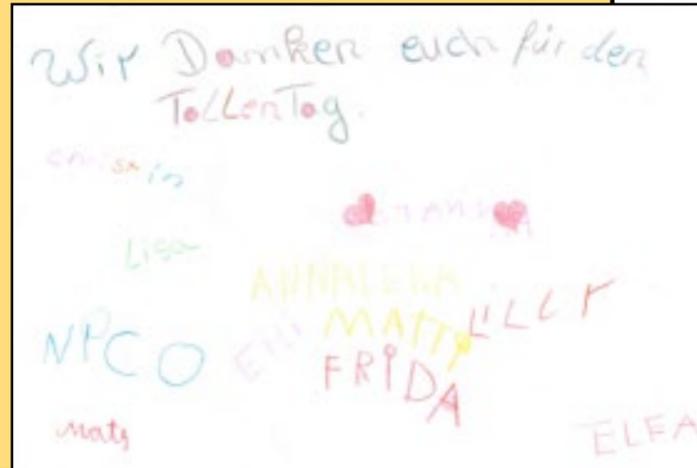
## Service Rund ums Wohnen

### >> Kinderfeste 2016

Wie in den Vorjahren haben wir für die Kinder in den Wohnanlagen Buschhausen, Schmachtendorf, Dunkelschlag und Tackenberg, Kinderfeste organisiert.

Es freut uns zu sehen, dass die Feste, egal in welcher Wohnanlage, immer mehr Kinder anlocken.

Auch in den Sommerferien 2017 werden wir für die Kinder unserer Mitglieder, aber auch gerne für Gastkinder Spiel und Spaß auf mehreren Kinderfesten anbieten und auch unseren Neubau „Wohnen im Alsfeld“ künftig mit einbinden.



### >> Integratives Fest am Tackenberg

Am 21. Mai 2016 veranstalteten mehrere Organisationen auf dem Tackenberg ein gemeinsames, integratives Fest für Jung und Alt.

Unter der Federführung von „Pro Wohnen Tackenberg e. V.“ nahmen unter anderem die Arbeiterwohlfahrt Oberhausen e. V. (AWO), die Apostelkirche, die Moschee, das rote Kreuz sowie anliegende Schulen und Kindergärten teil.



Es wurden ein buntes Programm, kulinarisch vielfältige Speisen und eine Vielzahl kostenfreier Spiele und Bastelprogramme für Kinder geboten.

Auch wir haben uns an dem Fest beteiligt und unterstützten die Veranstaltung mit Spielzeug für die kleineren Besucher und standen für Gespräche und zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Zur Integration von „Geflüchteten“ nahmen die Bewohner der Notunterkunft Tackbergerschule am Fest teil, boten Musik aus der Heimat an und halfen an den Ständen mit aus.



>> Auf diesem Wege herzlichen Glückwunsch allen „Geburtstagskindern“ des Jahres 2016 und weiterhin alles Gute, viel Glück und vor allen Dingen Gesundheit!

#### 75 Jahre

Albers, Ursula  
Alles, Helga  
Apel, Siegfried  
Beitz, Ursula  
Böke, Friedhelm  
Bunk, Roland  
Cenkiz, Sabahattin  
Chit, Ali  
Cleve, Theodor  
Driever, Josef  
Dumnitch, Margarete  
Dunger, Hermann  
Furmanowski, Elisabeth  
Gdawiec, Brigitte  
Gremer, Robert  
Güdek, Mensur  
Güney, Cemal  
Hintz, Adolf  
Hodzic, Tamame  
Hollik, Marianne  
Hollmann, Edith  
Horak, Werner  
Jakfeld, Hannelore  
Kebli, Irene  
Klack, Marianne  
Klüser, Bodo

Kremeier, Anneliese  
Lange, Hans-Jürgen  
Malinowski, Ingrid  
Müller, Inge  
Oertel, Elmar  
Peters, Isolde  
Pewny, Egon  
Radtke, Uwe  
Reck, Horst  
Reuen, Karl-Heinz  
Rybak, Winfried  
Schacht, Wolfgang  
Schlagheck, Lydia  
Schneider, Egor  
Schöhse, Manfred  
Schulz, Brunhilde  
Schulz, Marga  
Schürmann, Bernd  
Sengün, Naciye  
Senk, Horst  
Spieß, Ingrid  
Starosta, Helmut  
Thols, Karin  
Wnuk, Günter  
Wolff, Edith  
Yüksel, Beyaz

#### 80 Jahre

Akan, Fatma  
Alt, Albert  
Baur, Josef  
Becker, Annemarie  
Bielak, Herbert  
Blum, Heinrich  
Brinker, Margarete  
Büchner, Ingrid  
Czernik, Renate  
Deutsch, Helga  
Drissen, Karl-Heinz  
Feustel, Manfred  
Filbrandt, Katharina  
Gecen, Ismail  
Grandt, Irene  
Groß, Siegfried  
Hagenhoff, Helmut  
Halilovic, Mahmut  
Hereth, Roseluise  
Hoff, Paul  
Huch, Günther  
Kampmann, Christine  
Kösling, Günter  
Krüger, Maria-Anna  
Leopold, Ilse-Jutta  
Lindenbeck, Helene  
Linke, Herrmann  
Meier, Winfried  
Menke, Therese

Mitulla, Maria  
Münstermann, Leo  
Nellessen, Ilse  
Noack, Angela  
Piaskowy, Winfried  
Proch, Adelheid  
Puderbach, Günter  
Rambalski, Renate  
Ricken, Irmgard  
Ristok, Heimfried  
Rosemann, Willy  
Rött, Horst  
Rüdel, Hans  
Schneider, Marie-Luise  
Schwanke, Gerhard  
Schwarm, Wilfried  
Seidel, Elli  
Seves, Margret  
Stöveken, Erich  
Tombrink, Inge  
Traeder, Ursula  
Uldokat, Klaus  
Viebke, Ursula  
Wagener, Margrit  
Wagner, Rebekka  
Wirth, Artur  
Wolters, Dieter  
Zehm, Brigitte  
Zimmermann, Gerda

#### 85 Jahre

Adlers, Alfred  
Budde, Werner  
Dreilich, Gerhard  
Dube, Inge  
Guminski, Arno  
Heumann, Margot  
Janssen, Ursel  
Klein, Maria  
Küper, Johannes  
Lakotta, Günter  
Löttgen, Fritz  
Miskowiak, Stephan  
Noller, Else

Ölsner, Fritz  
Otto, Günter  
Pferner, Maria  
Pörtner, Helene  
Ramms, Luise  
Roll, Wolfgang  
Schäfer, Hannelore  
Schmal, Wolfgang  
Sneperger, Boris  
Spitza, Hilde  
Teschner, Marianne  
Voßkamp, Christa  
Wellert, Josef  
Zientz, Helmut

#### 90 Jahre

Behler, Heinrich  
Bungardt, Maria  
Dommermuth, Bernhardine  
Ewich, Georg  
Flack, Elfriede  
Frank, Ursula  
Gladisch, Marianne  
Heiligtag, Theresia  
Höppner, Magda  
Kossmann, Pauline  
Leuschke, Rudi  
Lohmann, Barbara  
Marien, Horst  
Mischo, Karl  
Pospiech, Margarete

#### 95 Jahre

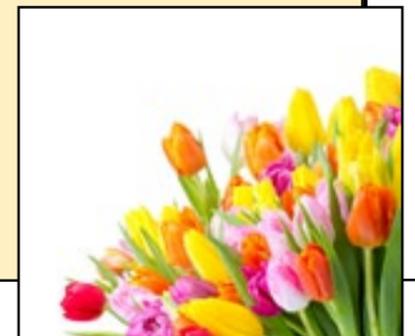
Kowalski, Margarete

#### 102 Jahre

Müller, Hildegard

#### 103 Jahre

Kagermeier, Albertine



## „Unsere Gästewohnungen“

>> Unseren Mitgliedern stehen drei schöne Gästewohnungen für deren Familienbesuch oder deren Freunde zur Verfügung. Bekommen Sie über die Feiertage Besuch? Reservieren Sie doch rechtzeitig eine der Wohnungen.



**Wohnung A (30,00 EUR)**  
Standort: Sterkrade;  
Schlafraum, Wohnküche, Badezimmer mit Dusche. Wohnfläche: 36,12m<sup>2</sup>

**Wohnung B (35,00 EUR)**  
Standort: Sterkrade;  
Schlafraum, Wohnraum, Küche, Badezimmer mit Dusche. Wohnfläche: 46,83m<sup>2</sup>

**Wohnung C (35,00 EUR)**  
Standort: Siedlung Tackenberg;  
2 Schlafräume, Wohnraum, Küche, Badezimmer mit Dusche. Wohnfläche: 54,38m<sup>2</sup>

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Britta Panzer 0208 69005 - 40

Die **Sterkrader Wohnungsgenossenschaft** wünscht Ihnen, Ihren Familien und Freunden eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein spannendes und erfolgreiches Jahr 2017.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und allen Mitgliedern, Mieterinnen und Mietern sowie den uns verbundenen Geschäftspartnern und Unternehmen für ein gutes und erfolgreiches Jahr zu danken. Es wurde in den vergangenen Monaten wieder viel geschafft und gemeinsam erlebt.

# KONTAKT

## Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Oberhausen-Sterkrade eG

Kleine Eichelkampstraße 1 • 46145 Oberhausen  
Telefonzentrale: 0208 69005 – 0  
Reperaturannahme: 0208 69005 – 44  
Telefax: 0208 69005 – 10  
E-Mail: info@sterkrader.de  
Internet: www.sterkrader.de

### Telefonische Erreichbarkeit

montags bis mittwochs: 7.30 bis 16.00 Uhr  
donnerstags: 7.30 bis 17.30 Uhr  
freitags: 7.30 bis 12.30 Uhr

### Öffnungszeiten

montags und freitags: 9.00 bis 12.00 Uhr  
mittwochs: 9.00 bis 12.30 Uhr  
donnerstags: 14.00 bis 17.00 Uhr

### > Vorstand

**Vorstandsvorsitzender/Geschäftsführer:**  
Olaf Rabsilber 0208 69005 - 22

**Nebenamtliches Vorstandsmitglied:**  
Karlheinz Reiterer 0208 69005 - 23

### > Hauptabteilung

**Vorstandssekretariat:**  
Cornelia Behrendt 0208 69005 - 23  
E-Mail: behrendt@sterkrader.de

### > Wohnen

**Stellvertretender Abteilungsleiter Bereich Wohnen und Technik:**  
Martin Lammsfuß 0208 69005 - 21  
E-Mail: lammsfuss@sterkrader.de

**Vermietung, Kündigung, Wohnungssuche:**  
Heiko Wittenschläger 0208 69005 - 26  
E-Mail: wittenschlaeger@sterkrader.de

**Vermietung, Kündigung, Wohnungssuche:**  
Heike Baum 0208 69005 - 24  
E-Mail: baum@sterkrader.de

**Reparaturen, Empfang, Mitgliederservice:**  
Britta Panzer 0208 69005 - 40  
E-Mail: panzer@sterkrader.de

**Kaufmännische Betreuung Technik, Versicherungsschäden**  
Marvin Knese 0208 69005 - 39  
E-Mail: knese@sterkrader.de

**Telefonzentrale/Allgemeine Verwaltung**  
Hannah Kommescher 0208 69005 - 30  
E-Mail: kommescher@sterkrader.de

### > Technik

**Technik, Instandhaltung, Modernisierung**  
Kristian Muth 0208 69005 - 25  
E-Mail: muth@sterkrader.de

**Technik, Instandhaltung**  
Burkhard Ricken 0208 69005 - 19  
E-Mail: ricken@sterkrader.de  
Mo.-Fr. 07.30 - 9.00 Uhr  
Mo.-Do. 13.30 - 14.00 Uhr

### > Rechnungswesen

**Abteilungsleitung, Finanzbuchhaltung:**  
Marion Zumberge 0208 69005 - 32  
E-Mail: zumberge@sterkrader.de

### Bereichsleiterin Nebenkosten/Mitgliedschaft, Vorstandsassistentin:

Sabine Kammilla 0208 69005 - 27  
E-Mail: kammilla@sterkrader.de

### Miete, Mahn- und Klagewesen:

Rolf Hesselmann 0208 69005 - 31  
E-Mail: hesselmann@sterkrader.de

### Mitgliederverwaltung:

Jennifer Straatmann 0208 69005 - 28  
E-Mail: straatmann@sterkrader.de

### Mitgliederverwaltung/Heizkosten:

Stefanie Kistingner 0208 69005 - 29  
E-Mail: kistingner@sterkrader.de

### Betriebskosten:

Lisa Gajewski 0208 69005 - 41  
E-Mail: gajewski@sterkrader.de

### > NOTDIENSTE

Wasserrohrbruch, Stromausfall, Sturmschaden und Sie können uns nicht erreichen? Wenden Sie sich bei Notfällen an Sonn- und Feiertagen sowie nach Büroschluss an folgende Firmen:

**Elektro und Antennen:**  
Elektro Albrecht GmbH 0208 656900

**Sanitär und Heizung:**  
Hugo Wehres GmbH 0208 668382

**Sanitär:**  
Nockmann & Gerstberger 0172 2707893  
Cremers TGA GmbH 0208 9949710

**Abflussverstopfung:**  
AS Kanaltechnik GmbH 0208 8848475

**Dachdecker:**  
Bedachungen Grefer GmbH 0208 630318

**Schreinerarbeiten:**  
Luft & Martin GmbH 0173 5323424

Zentrale Reparaturannahme: 0208 69005 – 44

# Gewinne...

Foto-Wettbewerb

## Gewinne mit „Unsere Sterkrader“

Anlässlich der nahenden Weihnachtsfeiertage können Sie durch die Einsendung von Weihnachtsfotos gewinnen.

In diesem Jahr gilt das Motto  
„**Schönstes geschmücktes Weihnachtsfenster bzw. Haus**“.  
Senden Sie uns daher bitte ein Foto Ihrer Weihnachtsdekoration zu.

Die Fotos der schönsten weihnachtlichen Fenster- bzw. Hausdekorationen werden in der nächsten Ausgabe „Unsere Sterkrader“ veröffentlicht.

WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL SPAß UND VIEL GLÜCK!!!

**Auf insgesamt drei Gewinner/innen\* wartet eine Überraschung**  
\*Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Sterkrader Wohnungsgenossenschaft, ausgenommen Mitarbeiter/innen.

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)



Senden Sie Ihr Foto - gern in digitaler Form - bis zum 15.01.2017 an:

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft  
Oberhausen-Sterkrade eG • Kleine Eichelkampstraße 1 •  
46145 Oberhausen • info@sterkrader.de